

Elztal-Kurier

Amtsblatt der Gemeinde Elztal

Auerbach – Dallau – Muckental – Neckarburken – Rittersbach

Herausgeber: Gemeinde 74834 Elztal · Neckar-Odenwald-Kreis
Telefon (0 62 61) 8 90 30
www.elztal.de · info@elztal.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt Elztal
Für den Anzeigenteil: Druckerei Henn + Bauer · Limbach



Herstellung, Druck und Verlag: Henn + Bauer · Druckerei + Büro
für grafische Gestaltung GmbH · Neugereut 2 · 74838 Limbach
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de
Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

55. Jahrgang

Freitag, 27. Januar 2017

Folge 4

Ehrung von Feuerwehrleuten und Blutspendern Würdigung des ehrenamtlichen Dienstes am Nächsten

Langjährige Feuerwehrangehörige und mehrfache Blutspender wurden beim Bürgerempfang in der Elzberghalle ausgezeichnet. Die Ehrung der Feuerwehrmitglieder wurde von Bürgermeister Marco Eckl gemeinsam mit Kreisbrandmeister Jörg Kirschenlohr und Gesamtkommandant Karl-Otto Roos vorgenommen.

Dass man sich auf die Freiwillige Feuerwehr in Elztal im Ernstfall verlassen kann und sie einen hohen Ausbildungsstand genießt, haben wir man beim Unwettereinsatz im Mai des letzten Jahres erlebt. Viele Feuerwehrkameradinnen und -kameraden waren am Abend des 28. Mai aufgrund des Unwetters noch zur Überlandhilfe in Waldbrunn im Einsatz. Am Sonntag in der Nacht zum 30. Mai wurde die Abteilungswehr Dallau dann nach Billigheim bzw. Allfeld zur Unterstützung gerufen. Auf der Fahrt dorthin mussten die Kameraden dann aber bereits wieder umkehren, da der Alarm dieses Mal aus der eigenen Ortschaft kam.

Alle Abteilungswehren waren an diesem Wochenende und den Tagen nach dem Unwetter im Einsatz und viele Angehörige der Feuerwehr haben bis an ihre physische und psychische Leistungsgrenze gearbeitet und manche auch darüber hinaus. Im Wissen um die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr sei es ihm deshalb um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in Elztal nicht bange.

Für Jörg Kirschenlohr ist Feuerwehrdienst im wahrsten Sinne des Wortes „Dienst an der Allgemeinheit“, denn die Dienst- und Einsatzbereitschaft der Aktiven erstreckt sich auf viele Bereiche des öffentlichen Lebens in der Gemeinde.

Das Feuerwehrehrenabzeichen in Silber für 25 Jahr aktiven Dienst in der Feuerwehr wurde Steffen Kaufmann und Heiko Ehret verliehen. Mit dem Feuerwehrabzeichen in Gold (40 Jahre) wurden Karl Helmstädter und Albert Haaf ausgezeichnet. Die Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbandes Neckar-Odenwald-Kreis erhielt Brandmeister Stefan Haag verliehen und die Ehrennadel in Silber bekam Oberbrandmeister Hartmut Bender.

Die Ehrung der Blutspender wurde vom Bürgermeister, DRK-Kreisgeschäftsführer Steffen Blaschek und den Vorständen des DRK-Ortsvereins Elztal Siegfried Englert und Michael Kiefner durchgeführt.

Marco Eckl sagte in seiner Laudatio, dass der DRK-Ortsverein Elztal mittlerweile vier Blutspendetermine im Jahr in der Elzberghalle durchführe. Dies sei aber nur aufgrund des ehrenamtlichen Engagements der Helferinnen und Helfer des Ortsvereins möglich. Insoweit sei die Blutspende eine Wertschätzung dieser ehrenamtlichen Arbeit und eine Unterstützung des DRK-Ortsvereins.

Der Ortsverein erhalte für jede einzelne Spende eine finanzielle Entschädigung des Blutspendedienstes, die einerseits für die Bewirtung der Spender eingesetzt werde, darüber hinaus aber auch notwendig sei, um die Arbeit des Ortsvereins zu finanzieren. Von daher täten die Spender gleich doppelt Gutes.

Für zehnmaliges Spenden ihres Lebenselixiers wurden Johannes Bansbach, Joachim Schmitt, Kirsten Noe, Lothar Knapp, Birgt Roth, Marianne Scheuermann, Bettina Fränzle, Uwe Kief und Steffen Spänkuch geehrt. Erika Strauss und Stefan Diemel spendeten 25-mal ihr Blut. Für 50-mal wurden Matthias Grünewald und Stephan Pfaff sowie für 75-mal Marco Sinner und Klaus Kuch ausgezeichnet. Alle Geehrten erhielten neben der Urkunde ein flüssiges Präsent zur „Blutaufrischung“.

Sonja Bender und Christina Leser vom Industrie- und Gewerbeverein Elztal überreichten dem Gemeindeoberhaupt eine Neujahrsbrezel. Als Anerkennung des geleisteten Einsatz bei der Unwetterkatastrophe 2016 überreichten sie der Freiwilligen Feuerwehr einen Spendenscheck in Höhe von 1.000 € für die gewünschte Anschaffung einer Wärmebildkamera.



Amtliche Nachrichten

Störungsdienste und Notrufnummern

Stadtwerke Mosbach	06261/8905-36
Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Krankentransport	06261/19222

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?
Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de



Gemeinde Elztal – Gutachterausschuss – Bodenrichtwerte zum Stichtag 31. 12. 2016

Der Gutachterausschuss der Gemeinde Elztal hat gemäß § 196 BauGB in Verbindung mit § 12 der Gutachterausschussverordnung die Bodenrichtwerte zum Stichtag 31. 12. 2016 für die Gemeinde Elztal mit den Gemarkungen Auerbach, Dallau, Muckental, Neckarburken und Rittersbach ermittelt. Der Richtwert ist ein aus Kaufpreisen ermittelter durchschnittlicher Bodenwert für unbebaute oder bebaute Grundstücke eines Gebietes, für das im Wesentlichen gleichartige Nutzungs- und Wohnverhältnisse vorliegen.

Abweichungen des einzelnen Grundstücks in den Wertbestimmenden Eigenschaften wie Art und Maß der baulichen Nutzung, Bodenbeschaffenheit, Erschließungszustand und Grundstücksgestaltung bewirken Abweichungen eines Verkehrswertes vom Richtwert.

Übersicht über die Bodenrichtwerte (Gewerbliche Flächen) – Stand 31. 12. 2016

Gemeinde	Ortsteile	Bodenrichtwerte gewerbliche Flächen in € pro m ² – erschließungskostenfrei
Elztal	Auerbach	10,-- bis 25,--
	Dallau	15,-- bis 30,-- (Am Luttenbach und Brühlweg)
	Muckental	10,-- bis 20,-- (Schwalbenstraße, Trienzer Straße u. Zeisigstraße)
	Neckarburken	15,-- bis 25,--
	Rittersbach	10,-- bis 20,-- (Gewerbestraße u. Oberschefflenzer Straße)

Sturmschäden im Wald – Borkenkäfer im Frühjahr

Durch die Stümböen der letzten Tage wurden in den Wäldern immer wieder vereinzelt oder in Kleingruppen Bäume umgeknickt oder abgebrochen. Für die Waldbesucher gilt daher in besonderem Maße auf diese Gefahrenstellen zu achten bzw. sie zu meiden. Besonders „Aufhänger“ können sich unter der Schneelast ohne Vorwarnung jederzeit lösen. Wegsperrungen sind grundsätzlich immer zu beachten! Die Privat-Waldbesitzer sollten in den nächsten Tagen ihre Wälder auf Sturmschäden kontrollieren und besonders die Nadelbäume zügig aufarbeiten. Im Wald „vergessene“ Kronenteile oder gar ganze umgefallene Bäume trocknen nicht mehr bis zum Frühjahr aus und erhöhen

Übersicht über die Bodenrichtwerte Wohnfläche (individueller Wohnungsbau) Stand 31.12.2016

Gemeinde	Ortsteile	Bodenrichtwerte in € je qm				
		Ortskerne erschließungskostenfrei	Baureifes Land erschließungskostenpflichtig	erschließungskostenfrei	Rohbauland	Bauerwartungsland
ELZTAL	Auerbach	20,-- bis 30,--	17,-- bis 28,--	39,-- bis 62,--	10,-- bis 17,--	8,-- bis 16,--
	Baugebiet "Bartheltal"		40,-- bis 42,-- (unbebaute + bebaute Grundstücke) Berlauweg			
	Baugebiete "Lehnlein I und II"		59,-- bis 62,-- (unbebaute + bebaute Grundstücke) Im Lehnlein, Lilienstraße, Margeritenstraße, Narzissenstraße, Nelkenstraße und Tulpenstraße			
	Dallau	25,-- bis 35,--	26,-- bis 43,--	52,-- bis 87,--	16,-- bis 26,--	13,-- bis 16,--
	Baugebiete "Elzberg I und II sowie Lehnacker"		70,-- bis 87,-- (unbebaute + bebaute Grundstücke) Elzbergstraße, Erlenstraße, Fichtenstraße, Krähwaldstraße, Lehnackerstraße und Marientalstraße			
	Baugebiete "Kappeläcker I und II sowie Oberfeld"		60,-- bis 75,-- (unbebaute + bebaute Grundstücke) Ahornstraße, Akazienstraße, Alter Auerbacher Weg, Auerbacher Weg, Birkenstraße, Buchenstraße, Eichenstraße, Eschenweg, Kiefernstraße, Lärchenstraße, Lindenstraße, Nußbaumstraße, Pappelstraße, Tannenstraße, Ulmenstraße, Urnbergstraße, Weidenstraße und Weinbergweg			
	Muckental	15,-- bis 25,--	16,-- bis 21,--	36,-- bis 55,--	10,-- bis 13,--	8,-- bis 10,--
	Baugebiete "Brunnenfeld I, II und III"		49,-- bis 52,-- (unbebaute + bebaute Grundstücke) Am Schulhaus, Brunnenfeldstraße und Panoramablick			
	Neckarburken	25,-- bis 35,--	26,-- bis 43,--	52,-- bis 87,--	16,-- bis 26,--	13,-- bis 16,--
	Baugebiet "Flürlein"		82,-- bis 87,-- (unbebaute + bebaute Grundstücke) Mörikestraße und Silcherstraße			
	Baugebiet "Wörschel-Beyburg"		60,-- bis 75,-- (unbebaute + bebaute Grundstücke) Beethovenstraße, Bürgstraße, Goethestraße, Hölderlinweg, Im Bücheldorn, Lessingstraße, Martin-Luther-Straße, Masseldornstraße, Mozartstraße, Richard-Wagner-Straße, Schillerstraße und Wörschelstraße			
	Rittersbach	15,-- bis 25,--	15,-- bis 20,--	36,-- bis 51,--	9,-- bis 12,--	8,-- bis 10,--
	Baugebiet "Höfäcker"		45,-- bis 48,-- (unbebaute + bebaute Grundstücke) Triebweg			
	Hinweis: Die genannten Straßen können auch nur mit Teilbereichen betroffen sein !!!					

die Borkenkäfergefahr immens. Bei der Waldarbeit bitte immer unbedingt die Unfallverhütungsvorschriften „UVV-FORSTEN“ beachten. Wenn das Holz in den Verkauf gehen soll, dann bitte die Sortimente und Aushaltungsrichtlinien VOR (!) dem Aufarbeiten beim Forstrevier erfragen.

Erreichbarkeit:

Sprechstunde Förster Müller: jeden Donnerstag von 17 bis 18 Uhr (Container in Dallau)

E-Mail: thomas.mueller@neckar-odenwald-kreis.de

Forstverwaltung Elztal

Seniorenachmittag in Dallau

Der Ortschaftsratsrat von Dallau lädt wieder alle Seniorinnen und Senioren mit Ehepartner oder Lebensgefährtin ab dem 60. Lebensjahr zu einem gemeinsamen Nachmittag am **Sonntag, 5. Februar, ab 14.00 Uhr** in die Elzberghalle ein. Es ist wieder ein kleines Unterhaltungsprogramm vorgesehen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Bei Bedarf wird ein Fahrdienst eingerichtet. Wir würden uns über einen zahlreichen Besuch freuen.

Ortschaftsratsrat Dallau

Freiwillige Feuerwehr Elztal, Abteilung Dallau

Am Samstag, 11. Februar, findet um 19.00 Uhr im Gerätehaus Dallau die diesjährige Hauptversammlung statt. Um die Versammlung mit Wahlen durchführen zu können, ist es erforderlich, dass alle Mitglieder an dieser Versammlung teilnehmen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht der aktiven Feuerwehr
3. Tätigkeitsbericht der Jugendfeuerwehr
4. Kassenbericht der aktiven Feuerwehr
5. Kassenbericht der Jugendfeuerwehr
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastungen
8. Neuwahlen
9. Aufnahme neuer Kameraden
10. Grußworte
11. Verschiedenes

T. Breunig, Schriftführer

Neues von der Katholischen öffentlichen Bücherei (KÖB)

St. Maria, Elztal-Dallau, Kirchenstr. 7, Tel.Nr. 06261/8465389, E-Mail: buecherei.dallau@kath-elf.de

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem „Leseabend“ am **27. Januar 2017 um 20.00 Uhr** in den Pfarrsaal Adolph Kolping in Dallau, Kirchenstr. 8, ein.

In diesem Jahr wollen wir Ihnen einige **interessante Biographien** vorstellen.

Lassen Sie sich – wie immer – mit „kulinarischen und literarischen“ Genüssen verwöhnen.

Wir bitten zur besseren **Planung** um persönliche, telefonische oder schriftliche (per Mail) **Voranmeldung** während der Öffnungszeiten.

Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 17.00 Uhr – 18.30 Uhr
Freitag: 16.00 Uhr – 17.30 Uhr
Sa. + So.: nach dem Gottesdienst

Ihr Büchereiteam

Standesamtliche Nachrichten

80. Geburtstag Ehret Manfred, Dallau * 28. 1. 1937

90. Geburtstag Frauenschuh Paula, Rittersbach * 2. 2. 1927

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

80. Geburtstag in Auerbach

Ebenfalls feierte vergangene Woche Frau Erna Bansbach ihren 80. Geburtstag. Bürgermeister Marco Eckl und Ortsvorsteher Stefan Sauter-Schnabel überbrachten auch ihr die Glück- und Segenswünsche der Gemeinde und des Ortschaftsrates verbunden mit einem kleinen Präsent.



Unser Bild zeigt die Jubilarin Erna Bansbach zusammen mit Bürgermeister Marco Eckl und Ortsvorsteher Stefan Sauter-Schnabel.

80. Geburtstag in Dallau

Vergangene Woche feierte Herr Ludwig Schifferdecker seinen 80. Geburtstag. Bürgermeister Marco Eckl und Ortsvorsteher Siegfried Englert überbrachten ihm im Namen der Gemeinde und des Ortschaftsrates die Glück- und Segenswünsche verbunden mit einem kleinen Präsent.



Unser Bild zeigt den Jubilar Ludwig Schifferdecker zusammen mit Bürgermeister Marco Eckl und Ortsvorsteher Siegfried Englert.

Schulnachrichten

Volkshochschule Mosbach
Außenstelle Elztal

Außenstellenleiterin:
Petra Frey
 Elzbergstr. 33
 74834 Elztal-Dallau
 Tel.: 06261/36333
 E-Mail: elztal@vhs-mosbach.de

Kurs 114ela Der Wald erwacht

Waldspaziergang für Kinder ab 6 Jahren

Im Frühlingswald gibt es viel Spannendes zu sehen. Wie baut der Specht seine Höhle? Wo schlafen die Fledermäuse? Was bewegt sich im Tümpel? Dies und noch vieles mehr entdecken Kinder ab 6 Jahren bei diesem Nachmittag im Wald.

Thomas Müller / Dienstag, 16. 5. 2017, 14.0–17.00 Uhr / Elztal, Waldparkplatz Herrlich Au, Krähenwald, / 3,00 Euro Verwaltungsgebühr / bitte Vesper, festes Schuhwerk und regensichere Kleidung mitbringen / Die VHS-Mosbach übernimmt keine Haftung für Unfälle, Teilnahme auf eigene Gefahr / Anmeldung unter Tel. (06261) 36333

Kurs 301ela Yoga für den Einstieg

Grund- und Aufbaukurs

Vorerfahrungen mit Yoga sind nicht erforderlich.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und eine Decke.

Vorerfahrungen mit Yoga sind nicht erforderlich.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und eine Decke.

Y O G A, Grund- und Aufbaukurse

1. Wollen Sie ihrem Leben einen neuen Sinn geben, neue Akzente setzen, wollen Sie was verändern, suchen Sie neue Ziele?
2. Sind Sie vielleicht unzufrieden mit ihrer jetzigen Lebenssituation?
3. Sind Sie auf der Suche nach neuen Schwerpunkten, die vielleicht verschüttet sind und erst entdeckt werden müssen?
4. Suchen Sie innere Gelassenheit, Harmonie mit sich selbst und der Umwelt, Ruhe, Zufriedenheit aber gleichzeitig auch völlige Gesundheit, körperliche Beweglichkeit, Leistungsfähigkeit bis ins hohe Alter?

Dann ist dieser Kurs genau das Richtige für Sie. Denn Yoga ist ein ganzheitlicher Übungsweg für Körper, Geist und Seele, der all das beinhaltet. Er ist für Menschen jeden Alters geeignet, für Männer und Frauen.

Y o g a – Indisches Yoga

Yoga ist ein ganzheitlicher Übungsweg für Körper, Geist und Seele. Durch die Asanas (Haltungen) lernen wir, was unserem Körper gut tut und was ihn schädigt. In vielen Abläufen sind Bewegung und Atmung miteinander verbunden, wodurch wir „zu Atem“ kommen. Ist der Geist ruhiger geworden, dann kann er Situationen, Menschen und Probleme in Ruhe betrachten.

Y o g a – Ägyptisches Yoga

Das Wissen der Ägypter kommt in diversen Hand- und Fingerstellungen zum Ausdruck (Kerzenhalterstellung, KA-Variante usw.). Die Hände sind wichtig für den energetischen Austausch zwischen den Menschen und ihrer Umgebung

Y o g a in Verbindung mit Pilates Training

nach Prinzip des Josef Hubertus Pilates. Die Arbeit aus dem Körpermittelpunkt heraus ist das A und O des Pilates Training. Es ist ein äußerst effektives Workout. „Powerhouse“ nannte Josef Hubertus Pilates das Körperzentrum, also den Bereich zwischen Brustkorb und Becken.

Die „Fünf Tibeter“

Das alte Geheimnis aus den Hochtälern des Himalaya lässt Sie Berge versetzen.

Brain-Gym – also Gehirngymnastik. Durch Überkreuzungsbewegungen entstehen immer wieder neue Vernetzungen und Schaltkreise im Gehirn zwischen den Nervenbahnen. So können Blockaden besser abgebaut werden.

Zusätzlich werden fächerübergreifende Methoden eingebaut wie:

- a) Rückenschule (Bandscheibenprogramm)
- b) Beckenbodentraining, hauptsächlich vorbeugend gegen Harninkontinenz
- c) Venentraining gegen Krampfadern und Venenentzündungen usw.
- d) Augentraining zur Stärkung der Wiederherstellung der Sehkraft
- e) Versch. Entspannungsarten wie Autogenes-Yoga, Autogenes Training, Eutonie, Meditation usw.

Gerlinde Dorn / 10 Termine / 20 UE / Mittwoch, 15.30–17.00 Uhr / ab 8. 3. 2017 / Elztal, Casa Medica Naturheilsanatorium Leser, Obere Augartenstr. 36, / 80,00 Euro / ab 12 Teilnehmenden (bei geringerer TN-Zahl höhere Gebühr) / Anmeldung unter Tel. (06261) 36333

Kurs 302ela Präventive Ausgleichsgymnastik am Vormittag

Bärbel Gaukel / 10 Termine / 13,33 UE / Dienstag, 10.00–11.00 Uhr / ab 14. 2. 2017 / Elztal, Sporthalle Auerbach, Alte Steige 6, / 43,00 Euro / ab 12 Teilnehmenden (bei geringerer TN-Zahl höhere Gebühr) / Anmeldung unter Tel. (06261) 36333

Kurs 307elb Cupcakes

Backkurs für Kinder von 8 bis 12 Jahren

Hallo Kinder, habt ihr Lust und Freude am Backen, dann schaut doch einfach vorbei. An einem Vormittag wollen wir gemeinsam lustige Cupcakes backen und gestalten.

Bitte bringt eine Schürze, einen Behälter sowie ein Vesper und ein Getränk mit.

Lebensmittelkosten werden mit der Dozentin abgerechnet.

Jutta Hähnle / Samstag, 18. 3. 2017, 9.00–12.45 Uhr / Elztal, Elztalschule Dallau, Hauptstr. 8, / 15,00 Euro zzgl. Lebensmittelkosten / ab 10 Teilnehmenden (bei geringerer TN-Zahl höhere Gebühr) / Anmeldung unter Tel. (06261) 36333

Kurs 307elc Wir backen für Ostern

Backkurs für Kinder von 7 bis 13 Jahren

Jutta Hähnle / Freitag, 7. 4. 2017, 14.00–17.45 Uhr / Elztalschule Dallau, Hauptstr. 8 / 15,00 Euro zzgl. Lebensmittelkosten / ab 12 Teilnehmenden (bei geringerer TN-Zahl höhere Gebühr) / Anmeldung unter Tel. (06261) 36333

Kurs 307eld Indisch kochen nach alten Familienrezepten.**Teil 1**

Curry, das Gewürz aus Indien?

Der Mythos lebt.

Wir kochen ohne Curry, aber mit echten Gewürzen. Die südindische Küche besticht durch ihre außergewöhnliche Vielzahl an einheimischen Gewürzen. Trauen Sie sich an Exoten wie Koriander, Kurkuma, Chili oder Ingwer und zaubern Sie Ihr eigenes "Curry" (Gericht), bestehend aus verschiedenen einzelnen Komponenten. Ob vegetarisch oder non-vegetarisch, ich helfe Ihnen gerne, die richtige Mischung zu finden.

Bitte mitbringen: Messer, Schürze, Geschirrtücher, Dose für Lebensmittel, Getränk

Thorsten Ubl / Dienstag, 20. 6. 2017, 18.30–22.00 Uhr / Elztal, Elztalschule Dallau, Hauptstr. 8, / 15,00 Euro zuzügl. Kosten für Lebensmittel / 10 Teilnehmende (bei geringerer TN-Zahl höhere Gebühr) / Anmeldung unter Tel. (06261) 36333

Kurs 406ela Englisch I. Abendkurs GER A1

Für Teilnehmer ohne oder mit geringen Vorkenntnissen

Easy English A1, Bd. 1

Gesuina Reize / 15 Termine / 30,00 UE / Donnerstag, 18.00–19.30 Uhr / ab 9. 3. 2017 / Elztal, Elztalschule Dallau, Hauptstr. 8 / 72,00 Euro / ab 10 Teilnehmenden (bei geringerer TN-Zahl höhere Gebühr) / Anmeldung unter Tel. (06261) 36333

Nähere Informationen zu den Kursen entnehmen Sie bitte auch dem VHS-Programmheft.

Für alle Kurse sind Anmeldungen – telefonisch oder per E-Mail – unbedingt erforderlich. Tel. 06261/36 333 E-Mail: elztal@vhs-mosbach.de

Sollte sich der Anrufbeantworter melden, geben Sie bitte Ihren Namen, Telefonnummer und Kurswunsch an. Falls erforderlich, rufe ich Sie gerne zurück.

Sollten Sie sich/ihr Kind von einem Kurs abmelden müssen, so ist das bis 2 Tagen vor Kursbeginn kostenlos möglich.



**Volkshochschule
Mosbach e.V.**

Hauptstraße 96 | 74821 Mosbach

Telefon: 06261 – 1 20 77

E-Mail: zimmermann@vhs-mosbach.deInternet: www.vhs-mosbach.de**Tabellenkalkulation mit EXCEL**

Die Volkshochschule Mosbach bietet Interessenten auch im Frühjahrs-Semester einen Einstieg in das Tabellenkalkulationsprogramm EXCEL (Office 2010). Aber auch für Teilnehmende mit Grundkenntnissen ist dieser EDV-Kurs zur Auffrischung und Vertiefung der bereits vorhandenen Kenntnisse sehr gut geeignet. Er beinhaltet eine Einführung in den Aufbau und die Funktionsweise dieses Softwareprogramms, Zellenformatierungen, einfache Berechnungen mit Formeln und Funktionen, Diagrammerstellung sowie die Datenbankfunktion mit veranschaulichenden Beispielen. Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs sind Grundkenntnisse im Betriebssystem WINDOWS.. Er findet unter der Leitung von Judith Bartos an sechs Abenden ab 6. März immer montags und mittwochs von 18 bis 20.30 Uhr, in der Ludwig-Erhard-Schule statt. Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle, Hauptstr. 96, Tel. (06261)12077 oder über Internet www.vhs-mosbach.de entgegen.

Business-Englisch-Kurs

Am 15. März startet wieder ein „Business-Englischkurs“ der Volkshochschule Mosbach unter der Kursleitung von Sabine Juliane Peres.

Die heutige Geschäftswelt stellt hohe Anforderungen an die Kommunikationsfähigkeit – sowohl im speziellen beruflichen Kontext als auch im allgemeinen sozialen Umfeld. Fehlerhafte Korrespondenz und ungeschickte Telefonate hinterlassen einen schlechten Eindruck oder führen sogar zu Missverständnissen. Dieser Kurs hilft, Fehler und Fettnäpfchen zu vermeiden und die Teilnehmer erhalten somit mehr Sicherheit im Umgang mit internationalen Geschäftspartnern. Dabei geht der Kurs nicht davon aus, dass die Teilnehmer sich dort bereits zurechtfinden, sondern führt sie behutsam dorthin. Das Sprechen steht im Mittelpunkt der zahlreichen Übungen, aber auch die wichtigsten Grammatikthemen werden nochmals wiederholt und aufgefrischt. Voraussetzung: Englischkenntnisse von 2–3 Jahren. Der Kurs findet an 12 Abenden, mittwochs von 18.15 bis 19.45 Uhr in der Gewerbeschule, statt. Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle, Hauptstr. 96, Tel.: (06261) 12077 sowie über das Internet www.vhs-mosbach.de, entgegen.

Computer-Grundkurs am Nachmittag mit Windows 7

„Interessierte ab 55“, die noch gar keine Erfahrung im Umgang mit dem Computer haben oder in den EDV-Grundlagen erst einmal Sicherheit gewinnen möchten, haben Gelegenheit, bei der Volkshochschule Mosbach einen speziellen Computerkurs zu besuchen: „Computer-Grundkurs am Nachmittag – eine Einführung in kleinen Schritten für Teilnehmende ab 55“. Zunächst geht es darum, die wichtigsten Handgriffe mit der „Maus“ und an der Tastatur kennen zu lernen, um den Computer bedienen zu können. Dann wird Schritt für Schritt mit den Teilnehmenden erarbeitet, wie Programme gestartet und benannt, Dateien gespeichert und Texte geschrieben und gedruckt werden. Außerdem wird ein Überblick über die wichtigsten Anwendungsgebiete gegeben. Gearbeitet wird unter dem Betriebssystem Windows 7 und mit Office 2010. Der Kurs findet an fünf Nachmittagen in der Ludwig-Erhard-Schule statt, und zwar ab 7. März immer dienstags und donnerstags von 15 bis 17.30 Uhr (mit Pause) unter der Kursleitung von Edda Bendfeldt. Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle, Hauptstr. 96, Tel.: (06261) 12077 sowie über das Internet www.vhs-mosbach.de, entgegen.

Eckenberg-Gymnasium

Das Eckenberg-Gymnasium lädt ein Informationsveranstaltungen zur Schüleraufnahme für das Schuljahr 2017/18

Realschulaufbauzug: Donnerstag, 9. Februar, um 19 Uhr (kleine Aula)

Neue 5er: Donnerstag, 16. März, um 18 Uhr (Forum) sowie Samstag, 18. März, um 14 Uhr (Forum)

Schülerinnen und Schüler, die in diesem Schuljahr die Mittlere Reife oder einen vergleichbaren Schulabschluss machen und am Eckenberg-Gymnasium die Allgemeine Hochschulreife erlangen möchten, sind herzlich eingeladen an der Veranstaltung am 9. Februar in der kleinen Aula des EBG teilzunehmen. Sie werden ausführlich über Voraussetzungen, Struktur und Anforderungen des „Realschulaufbauzugs“ informiert.

Die beiden Informationsveranstaltungen für die Viertklässler und ihre Eltern folgen am 16. sowie 18. März im Forum des EBG. An diesen beiden Informationstagen wird dargestellt, wie am EBG das achtjährige und neunjährige Gymnasium parallel umgesetzt werden („Adelsheimer Modell“). Des Weiteren wird unter anderem über die in Adelsheim angebotenen Profilstudien, die Fremdsprachenfolge, die Arbeitsgemeinschaften oder etwa die freiwillige kostenlose Hausaufgabenbetreuung informiert. Ebenso können Schüler und Eltern unsere Mensa kennenlernen – Dank des Küchenpersonals wird neben Frühstück täglich ein frisches und vor Ort gekochtes Mittagessen angeboten.

Das Eckenberg-Gymnasium bietet den Schülerinnen und Schülern zwei Profilstudien an: ein naturwissenschaftliches und ein musikalisches Profil. Im Musikprofilzug nehmen die Schüler neben verstärktem Musikunterricht an einem kostenlosen Instrumen-

talunterricht teil. Im naturwissenschaftlichen Profil bietet das Landesschulzentrum für Umwelterziehung (LSZU) mit seiner hervorragenden Ausstattung eine Bereicherung für den NwT-Unterricht.

An beiden Veranstaltungsterminen können die Eltern sich verschiedene Kurzvorträge zum vielseitigen Angebot des EBG anhören. Parallel dazu lernen die Grundschüler das Gymnasium während einer Schulrallye mit Schaustunden kennen.

Die Anmeldung an die weiterführende Schule kann am 4. und 5. April im Sekretariat vorgenommen werden. Nähere Informationen zur Schule erhalten Sie auf der Schulhomepage (<http://www.eckenberg-gymnasium.de/>). Zusätzlich können persönliche Beratungstermine jederzeit über das Sekretariat vereinbart werden (06291-270).

Von der Berufsfachschule bis zum Technischen Gymnasium Informationsabende an der Gewerbeschule Mosbach – Schulanmeldungen bis 1. März möglich

Die Gewerbeschule Mosbach lädt am 30. Januar bzw. 6. Februar zu Informationsabenden über ihre einzelnen Schularten ein. Folgende Termine stehen für das Schuljahr 2017/18 an:

Technisches Gymnasium: Das Technische Gymnasium bietet wieder seine Profilmächer „Informationstechnik“ und „Mechatronik“ an. Sie werden um das Profilmfach „Gestaltungs- und Medientechnik“ ergänzt, ein Angebot, das im Neckar-Odenwald-Kreis einmalig ist. Ziel ist das Abitur und die Erlangung der allgemeinen Hochschulreife. Interessierte können sich am Montag, 30. 1. 2017, um 18 Uhr in der Aula der Gewerbeschule, Schülerstr. 4, informieren.

Fachschule für Technik: Für Fachkräfte des Berufsfeldes Metall, die sich im Vollzeitunterricht zum „Staatlich geprüften Techniker (Fachrichtung Maschinentechnik)“ qualifizieren wollen, bietet die Gewerbeschule die allgemeine Technikerausbildung mit Vertiefung in Konstruktion (CAD) an. Der Informationsabend über diese Schulart findet am Dienstag, 31. Januar 2017, 18 Uhr, im Raum A316 statt.

Berufskollegs I und II: Für Schulabgänger mit einem mittleren Bildungsabschluss (z.B. Abschluss der Realschule oder der zweijährigen Berufsfachschule) bietet die Gewerbeschule zwei einjährige Technische Berufskollegs mit dem Schwerpunkt Gestaltung an. Mit einem qualifizierten Abschluss des Berufskollegs I ist ein Besuch des Berufskollegs II möglich. Dieses schließt mit den Prüfungen zur Fachhochschulreife ab. Informationen dazu gibt es am Montag, 6. Februar 2017. Beginn ist um 18 Uhr (BK I) und um 19 Uhr (BK II) jeweils im Raum 313.

Zweijährige Berufsfachschule: Technisch interessierten Hauptschülern und Werkrealschülern bieten die zweijährigen Berufsfachschulen Metall- und Elektrotechnik einen Weg, die Fachschulreife zu erlangen. Gleichzeitig bietet diese Schulart eine gute Basis für weiterführende Bildungsgänge wie das Berufskolleg oder das berufliche Gymnasium. In einer Informationsveranstaltung am Montag, 30. Januar 2017, um 18 Uhr im Raum A105 stellt sich die Schule vor.

Info: Anmeldungen für alle Schularten können bis zum 1. März 2017 an das Sekretariat, Telefon (0 62 61) 8 90 80, gerichtet werden. Vordrucke können auch im Internet unter www.gewerbeschule-mosbach.de heruntergeladen werden.

Infotag an der SRH Stephen-Hawking-Schule für Schüler mit und ohne Handicap

Die Orientierungsstufe für die weiterführenden Bildungsgänge Werkrealschule, Realschule und Gymnasien sieht an der SRH Stephen-Hawking-Schule (kurz: SHS) anders aus als an den allgemeinen Regelschulen: An der SHS werden die Schüler der 5.-6. Klasse im Teammodell unterrichtet, um durch ganzheitliche Förderung die Grundlage für eine erfolgreiche individuelle Bildungsbiografie zu schaffen. Am **4. 2. 2017 um 10.30 Uhr** bietet der Informationstag interessierten Eltern und Schülern Einblick in das Schulleben, das Schulkonzept und die vielfältigen Bildungsangebote der SRH Stephen-Hawking-Schule, Im Spitzerfeld 25, 69151 Neckargemünd. Treffpunkt ist im Hörsaal.

Die SRH Stephen-Hawking-Schule ist eine Schule für Kinder und Jugendliche mit und ohne Körperbehinderung. Auf jeden einzelnen Schüler passgenau abgestimmter Unterricht in elf in-

klusiven Bildungsgängen von der Grundschule bis zum Gymnasium ermöglichen bestmögliche Entfaltung und Schulabschlüsse. Die Motivation: Lernen fürs Leben gern.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach

Sonntag, 29. 1. – 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Elztal

Au (Sa) 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
Da 8.45 Uhr Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen – Kerzenverkauf
Ri 10.15 Uhr Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen

Limbach

Lim (Sa) 18.30 Uhr Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen
Lau 8.45 Uhr Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen
Wag 10.15 Uhr Familiengottesdienst mit Kerzenweihe u. Blasiussegen – Vorstellung der Erstkommunionkinder

Fahrenbach

Tr (Sa) 18.00 Uhr Beichtgelegenheit
Tr (Sa) 18.30 Uhr Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen

Ökumenischer Bibelgesprächskreis

Nach der Dezemberpause treffen wir uns wie gewohnt am letzten Montag im Monat, dem 30. 1. 2017, um 19.30 Uhr im ev. Gemeindezentrum Auerbach.

Wir sind ein offener Kreis, sprechen über Aktuelles, singen, beten und tauschen uns über Erzählungen in der Bibel aus.

Evangelische Kirchen Auerbach und Dallau

Evangelisches Pfarramt, Felderweg 6A, 74834 Elztal-Dallau
Tel: 06261-2611 Fax: 06261- 3011, pfarramt@ekidua.de, Internet: www.ekidua.de

Öffnungszeiten: Montags 9.00–12.00 Uhr
Donnerstags 13.00–16.00 Uhr

Gottesdienste am nächsten Sonntag

Auerbach 9.00 Uhr Pfr. Michael Göbelbecker
Dallau 10.15 Uhr Pfr. Michael Göbelbecker

Kindergottesdienst in Dallau

Am Samstag, 28. 1. 2017, findet in der Zeit von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr der nächste Kindergottesdienst im evang. Gemeindehaus in Dallau statt. Eingeladen sind alle Kinder ab drei Jahren. Bitte Mäppchen, Schere, Kleber und 1 € Kostenbeitrag mitbringen. Anmeldungen bitte bei Ursula Geier, Tel.12410 oder Karin Fütterer, Tel. 38808.

Euer Kigo-Team

Ökumenischer Bibelgesprächskreis

Das erste Treffen im neuen Jahr findet am Montag, dem 30. Januar, um 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Auerbach statt.

Thema des Abends: „In unruhigen Zeiten Halt, Orientierung und Kraft für neue Taten finden.“

Die Zeiten überdauernd hält seit fast 2000 Jahren das Apostolische Glaubensbekenntnis fest, worauf wir Christen unseren Glauben gründen. Das bleibt. Doch ist es auch wichtig, in jeder Zeit neu zu sagen, was wichtig ist. Deswegen lesen wir an diesem Abend auch Glaubensbekenntnisse aus unseren Tagen, in denen Menschen – oft ganz bewusst aus einer bestimmten Situation heraus sprechend –, sagen, was ihrem Leben Sinn und Halt gibt. Herzliche Einladung zu diesem Abend!

Chorkonzert für den ökumenischen Hospizdienst

Mosbach. Im Rahmen eines gemeinsamen Chor-Konzertes präsentieren am Sonntag, dem 29. Januar, um 17.00 Uhr unterschiedliche Chöre einen bunten Strauß alter und neuer Melodien.

Unter der Leitung Ihres Dirigenten Rupert Laible haben sich sechs Chöre aus dem Mittelbereich Mosbach zusammen gefunden um gemeinsam für einen guten Zweck ihre Stimmen erklingen zu lassen. Das Konzert findet trotz des überwiegend weltlichen Liedgutes in der Kirche St. Cäcilia gegenüber des Finanzamtes statt, da die dortige Akustik den Gesang hervorragend unterstützt.

Mit dem Konzert wollen die Sängerinnen und Sänger auch eine soziale Einrichtung unseres Dekanats unterstützen. Bei freiem Eintritt wird am Ausgang um eine Spende für den ambulanten ökumenischen Hospizdienst Mosbach gebeten. Die rund 22 ehrenamtlichen Begleiter dieser Einrichtung begleiten Menschen auf ihrem letzten Lebensweg im Rahmen von Gesprächen und Besuchen, die ganz individuell mit den zu begleitenden Menschen und ihren Angehörigen abgestimmt werden. Immer wieder sind es nicht nur ältere Menschen denen die Begleiter beistehen, sondern auch jüngere Krebs- und Palliativpatienten nehmen diese Begleitung in Anspruch.

Senioren Auerbach

Am 31. Januar findet ab 14 Uhr der erste Seniorennachmittag des neuen Jahres im ev. Gemeindezentrum Auerbach statt.

Thema: Schnee und Eis.

Sehr herzlich eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren ab dem 60. Lebensjahr. Wir freuen uns auf Sie.

Elke Bansbach Astrid Junker

Frauenkreis Dallau

Der nächste Frauenkreis findet am Mittwoch, den 1. 2. 2017, wie gewohnt, um 14.30 Uhr, im evang. Gemeindehaus statt.

Das Thema an diesem Nachmittag: Von Frauen, für Frauen

Second-Hand-Basar des Ev. Kindergartens „Arche Noah“ in Dallau

Der Ev. Kindergarten „Arche Noah“ im Dallau veranstaltet in diesem Jahr am **Sonntag, den 12. 3. 2017**, seinen beliebten Second-Hand-Basar. Der Verkauf findet wie gewohnt zwischen **13.30 Uhr und 16.00 Uhr** in der Elzberghalle in Dallau statt.

Angeboten werden Kinderkleidung in allen Größen, Kinderwagen, Autositze, Schwangerschaftskleidung, Erwachsenenkleidung und vieles mehr.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.

Als Besonderheit werden bei unserem Basar wieder Verkaufsplätze für Kinder angeboten, die Spielsachen verkaufen wollen. Einlass für Verkäufer ist zwischen 12.00 und 13.00 Uhr.

Reservierte Tische und Decken, die bis 13.00 Uhr nicht wahrgenommen werden, werden dann anderweitig vergeben.

Der Kindergarten lädt alle Interessenten herzlich ein.

Tische und Decken können nur durch Voranmeldung reserviert werden. Aus organisatorischen Gründen können Anmeldungen für Tische und Decken nur am **Samstag, den 28. Januar 2017**, zwischen 9.00 Uhr – 10.00 Uhr unter der Telefonnummer 06261/5111 vorgenommen werden.

Zu Beginn des Reformations-Jubiläumsjahres hatte sich vor einigen Monaten Landesbischof i.R. Dr. Ulrich Fischer zu einem Gottesdienst „angemeldet.“ Zahlreiche Gemeindeglieder aus Auerbach und Dallau sowie Gäste aus dem Kirchenbezirk Mosbach folgten der Einladung zum Gottesdienst in der Evang. Kirche Dallau, in dem der Reformation gedacht wurde, die vor 500 Jahren in Wittenberg ihren Anfang nahm.

Dr. Fischer freute sich, dass nach fünfjähriger Vakanz in den nächsten Tagen wieder eine Pfarrfamilie in das Pfarrhaus am Felderweg einzieht.

„Dieser Gottesdienst soll uns auf das Jubiläumsjahr einstimmen. Das Jubiläum möge kein „Fest gegen andere sein“, sondern soll uns an die Gemeinsamkeiten gerade mit der katholischen Kirche erinnern“, betonte Fischer. Dies wurde bereits im Jahre 1999 in der **Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre** in einem Dokument der Ökumenischen Bewegung formuliert, das einen Konsens über Grundwahrheiten der Rechtfertigung „allein aus Gnade“ zwischen dem Lutherischen Weltbund, der römisch-katholischen Kirche und dem Weltrat methodistischer Kirchen darstellt.

„Die Freiheit, zu der uns Christus befreit hat, geht verloren, wenn wir uns im Übermaß mit den modernen Medien beschäftigen. Die Informationsflut entwickelt sich immer mehr zur Geißel der Menschen“, mahnte Fischer.

Zu einem Lutherabend am 19. März um 17 Uhr in der Evang. Kirche Dallau wird herzlich eingeladen. Mit Beiträgen von Pfarrer Lenz, dem Evang. Frauenkreis Dallau, einer Historikerin und einem direkten Nachfahren von Martin Luther wird die Reformation aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet. O.B.



Die Kirchenältesten aus Dallau und Auerbach freuten sich mit den Gottesdienstbesuchern über den Besuch von Landesbischof i.R. Dr. Ulrich Fischer, der aus Anlass des **Reformations-Jubiläumsjahres** in Dallau predigte und betete.

Evangelisches Pfarramt Fahrenbach und Muckental

Freitag, 27. 1.

20.00 Uhr Posaunenchor in Fahrenbach

Sonntag, 29. 1.

9.00 Uhr Hauptgottesdienst St. Maria, Trienz, Sybille Kircher, Präd.

10.00 Uhr Hauptgottesdienst in Fahrenbach, Sybille Kircher, Präd.

10.00 Uhr Kindergottesdienst in Trienz

Dienstag, 31. 1.

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis in Fahrenbach im Gemeindehaus

Mittwoch, 1. 2.

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Fahrenbach, Alter Kindergarten

Donnerstag, 2. 2.

19.30 Uhr Singkreis Jubilate in Fahrenbach, Alter Kindergarten

Das Pfarrbüro ist dienstags in der Zeit von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr besetzt (Uhrzeit kann kurzfristig auch abweichen).

Sie können uns erreichen: Telefon: 06267-284 / Fax: 06267-6622 / Mail: ev-kirche-fahrenbach@t-online.de

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage www.ev-fahrenbach.de oder auf der Bezirks-Homepage: www.Evangelischer-Kirchenbezirk-Mosbach.de

Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche tagsüber zur persönlichen Andacht geöffnet ist.

Evang. Pfarramt der Friedenskirche Neckarburken

Wörschelstr. 3a, 74834 Elztal * Tel. 06261 - 2688

Samstag, 28. Januar

9.00 Uhr ökumenisches Bibelfrühstück im ÖZ Neckarelz

12.00 Uhr Mosbacher Friedensgebet in der Stiftskirche

Sonntag, 29. Januar – 4. S.n.Eph

10.15 Uhr Gottesdienst zum Männersonntag (Pfarrer Sommer & Team)

19.00 Uhr Tanz mit Marlies Zahn

Mittwoch, 1. Februar

10.00–12.00 Uhr Bürozeit

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 2. Februar

19.00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle des Mosbacher Krankenhauses mit Pfarrer Roger Baudy

Samstag, 4. Februar

19.00 Uhr Abendgottesdienst (Pfarrer Sommer)

Forum Leben.s.erfahren

Das Forum Lebenserfahren (www.lebenserfahren.de) zeigt Anregungen und Angeboten von Kirche und Kommune sowie eine Vielzahl anderer Organisationen, bei denen sich die Mitarbeit lohnt. Dabei handelt es sich häufig um eine ehrenamtliche Mithilfe in den meist als gemeinnützig anerkannten Gruppen. Sie finden aber auch kulturelle, sportliche oder andere Initiativen, die sich an den Kreis Junger Senioren (Menschen ab 55 Jahren) richten.

Jeden Montag und Donnerstag trifft sich ab 14 Uhr der Boule-Treff am Sportplatz in Sattelbach. Der Flötenkreis von Gertrud Ockert ist vierzehntägig dienstags um 18.30 Uhr im Martin Luther-Haus Mosbach. Friedemann Weber (06267 10 39) fährt mit Kulturinteressierten nach Mannheim und Heidelberg ins Theater und zur Oper. Glaubensgespräche „Spurensuche“ bietet Luise Reiland in Neckarelz, Margit Wendel trainiert „Fitness für den Kopf“.

! In Neckarburken ist was los !

Liebe Eltern,

Hallo Kinder

Es ist wieder soweit!!

Wir wollen mit Euch einen **Kinonachmittag** verbringen.

Wir beginnen am **28. Januar 2017 um 15.00 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus für **Kinder bis 8 Jahre** mit einem Zeichentrickfilm, bei dem es unter anderem um asiatischen Kampfsport geht und um **17.00 Uhr für Kinder ab 8 Jahre** mit einem Zeichentrickfilm der von Zootieren handelt.

Wir freuen uns schon auf Euch.

Christian, Lennard, Ralf und das Filmteam

Evangelische Kirche Rittersbach

Samstag, 28. 1.

10.00 Uhr Jungschar Blitz Kids Gemeindehaus Großeicholzheim

Sonntag, 29. 1. – 4. Sonntag nach Epiphania

9.00 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Pfr. Stromberger)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst Großeicholzheim (Pfr. Stromberger)

Mittwoch, 1. 2.

20.00 Uhr Bibel im Gespräch: Zentrale Bibeltexte der Reformation, Teil 1 (Pfr. Stromberger)

Vereinsnachrichten

LandFrauen OV Elztal

Liebe LandFrauen,

am **Donnerstag, dem 9. 2., um 19.30 Uhr** hält Herr Hornung im evangelischen Gemeindehaus in Dallau einen Vortrag zum Thema „Sauer macht lustig“.

Verschiedene Essigsorten können probiert werden. Es wird ein kleiner Kostenbeitrag erhoben. Verbindliche Anmeldung bis 27. 1. 2017 unter Tel. 06261/15295 und 06261/14521. Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen. Diese Veranstaltung führen wir im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes Württemberg-Baden e.V. durch.

Das Vorstandsteam

MGV „Liederkrantz“ Auerbach:

Am Freitag, den 27. 1., findet im Sängerverein die Jahreshauptversammlung statt. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Förderverein der Elztalschule – Mitgliederversammlung

Am Dienstag, den 7. 2. 2017, findet um 20.00 Uhr im Klassenzimmer 1.14 die diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins der Elztalschule statt. Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache und Entlastung
6. Wahlen
7. Antrag
8. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 7 der Tagesordnung sind schriftlich bis zum 31. 1. 2017 bei der 1. Vorsitzenden Birgit Schmidt, Lehnackerstr. 47, 74834 Elztal-Dallau, einzureichen. Zu dieser Veranstaltung werden alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Eine schriftliche Einladung erfolgt nicht.



Haus- und Gartenfreunde Dallau An alle Mitglieder und Freunde,

am **4. Februar 2017** haben wir eine Winterfeier ab **18.00 Uhr** in der Pizzeria „La Grotta“ in Dallau. Es sind alle herzlichst eingeladen. Wir freuen uns auf ein gemütliches Zusammensein.

Ihre Vorstandschaft

Kleintierzuchtverein „Elzbachperle“

Waren die Mitglieder des Kleintierzuchtvereins „Elzbachperle“ in den vergangenen Jahren bei regionalen und überregionalen

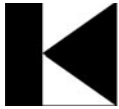
Schauen in den verschiedensten Sparten stets mit dem Befüllen ihrer Trophäenschränke beschäftigt, musste man im vergangenen Jahr zwangsläufig kürzer treten. Grund hierfür war nicht etwa nachlassendes Engagement, sondern die bundesweite Vogelgrippe und die Kaninchenseuche RHD 2 sowie die damit verbundenen Einschränkungen und behördlichen Vorgaben. Die meisten größeren Schauen und Ausstellungen wurden durch die Veranstalter zwangsläufig abgesagt und so blieben für die Elztaler Züchter leider nur zwei Vereinskauen, die aber zur Freude der Teilnehmer und Verantwortlichen sehr erfolgreich verliefen. So die Kernaussagen im Rahmen des traditionellen Ehrungsabends im Landgasthof „Zur Pfalz“ in Dallau. 1. Vorsitzender Herbert Sander konnte hierzu neben den Mitgliedern und Züchtern auch den Ehrenvorsitzenden Otto Burkowski und Ehrenmitglied Alois Beichert begrüßen. Sander dankte eingangs allen, die sich für die Deutsche Kleintierzucht und die Interessen des KTZV „Elzbachperle“ eingesetzt hatten und bezeichnete den Ehrungsabend gewissermaßen als „Erntedank“ für die züchterische Arbeit im vergangenen Vereinsjahr.

So war Thomas Baier auf der Kreisschau in Neunkirchen mit seinen Zwerg-Barnevelder erfolgreich und errang mit 380 Punkten den begehrten Kreismeistertitel. Gleiches gelang Wilhelm Schweickert bei der Kreiskaninchenschau in Schefflenz mit seinen Lohkaninchen, havannafarbig und 381,5 Punkten. Bei der Lokalschau im vereinseigenen Züchterheim am Krähenwald in Dallau ging der Franz-Winzor-Gedächtnispreis in der Sparte Geflügel an Mike Gollner und seine Araucana, der auch gleichzeitig mit 380 Punkten den Titel eines Vereinsmeisters erringen konnte. In der Sparte Kaninchen errang Willi Bender mit seinen Zwerg-Widder, weiß RA und mit einer hohen Punktzahl von 385 den Helmut-Seeber-Gedächtnispreis und den Titel eines Vereinsmeisters.

Beide Preise wurden zur Freude der Mitglieder vom Ehrenvorsitzenden Manfred Garbrecht gestiftet. Den Zweiten Vereinsmeisterpokal bei Geflügel errang Thomas Baier mit Zwerg-Barnevelder und 379 Punkten. In der Sparte Kaninchen wurde dieser Preis an André Bender und seine Zwerg-Widder, wildgrau, mit 384,5 Punkten vergeben. Yannik Bender wurde mit dem Jugendpokal für seine Englische-Schecken, schwarz-weiß und mit 382 Punkten ausgezeichnet.

Das beste Tier in der Sparte Geflügel und Tauben stellte Tobias Schulz mit Kingtaube, 0,1 vielfarbig und beim Geflügel konnte Thomas Baier mit seinen Zwerg-Barnevelder und der Bewertung von 0,1 durch den 1. Vorsitzenden geehrt werden. Die weiteren Preise gingen bei den Kaninchenzüchtern an Wilhelm Schweickert mit 1,0 für Lohkaninchen havannafarbig, André Bender mit 1,0 und Zwerg-Widder wildgrau sowie an den Jugendzüchter Yannik Bergmann mit 1,0 für seine englische Schecken schwarz-weiß. Abschließend des Ehrungsabends appellierte der langjährige Vorsitzende Herbert Sander an alle Züchter, sich auch künftig verstärkt für die Kleintierzucht einzusetzen und die Vereinsfarben bei diversen Schauen würdig zu vertreten. Ein gemütliches Beisammensein schloss sich an.





Kolpingsfamilie Dallau



Stammtisch

Der monatliche Stammtisch der Kolpingsfamilie Dallau kann im Monat Januar aus organisatorischen Gründen nicht stattfinden. Ort und Termin für den nächsten Stammtisch werden auf diesem Wege rechtzeitig bekannt gegeben.

Einladung zum Winterbesen

Am Freitag, den 10., und Samstag, den 11. Februar, lädt die Kolpingsfamilie Dallau zu einem „Winterbesen“ ein. Der Pfarrsaal „Adolph Kolping“ mit dem Ambiente eines „Besen“ öffnet jeweils um 16.00 Uhr. Für die Gaumenfreuden unserer Gäste halten wir deftige typische Besengerichte wie Schlachtplatte, Kassler mit Sauerkraut, Hausmacher Vesperplatte, Flammkuchen und vieles mehr bereit. Neben den üblichen Getränken schenken wir selbst gemachten Most aus.

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.



MGV LIEDERKRANZ DALLAU

Liebe Sängerinnen, liebe Sänger

Unsere Jahreshauptversammlung findet am Samstag, den 4. Februar, im Landgasthof zur Pfalz statt. Beginn ist um 19 Uhr.

Anliegen die verhandelt werden sollen, bitte bis 28. Januar bei der Vorstandschaft einreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Göttl



SV Neckarburken 1947 e.V.
Aktuell
www.sv-neckarburken.de
E-Mail: svn@gmx.com



Tischtennis-Vereinsmeisterschaften des SV 1947 Neckarburken e.V.

Traditionsgemäß wurde dieser Tage nach Beginn des Neuen Jahres auch in der laufenden Saison 2016/17 die Meisterschaft der Aktiven der Tischtennisabteilung des SV Neckarburken 1947 e.V. in der Halle des Dorf-Gemeinschaftshauses ausgetragen. Abteilungsleiter Stefan Schmitt begrüßte die Teilnehmer und Peter Gangl übernahm wie bereits in den vergangenen Jahren die Turnierleitung. Es kamen 4 Gruppen mit je 3 Teilnehmern zustande, deren jeweils Erste und Zweite im K.O.-System die Plätze ausspielten, da einige der normalerweise antretenden Spieler verhindert oder erkrankt waren.

Im Doppel wurde ebenfalls in 2 Gruppen gespielt, um mit mehr Begegnungen den Wettbewerb etwas zu strecken. Hier spielten die jeweils Gruppenersten und Zweiten über Kreuz gegeneinander. Die Zusammensetzung der Paarungen wurde ausgelost.

Einen Bronzeplatz erkämpfte sich die Paarung Michael Kraus mit Tobias Henrich, wie auch Ralf Hetzel mit Conny Wehrfritz als Unterlegene der beiden Halbfinal-Begegnungen. Das Paar Robert Böde mit seinem Partner Berthold Ludwig setzte sich im Finale in 5 spannenden Sätzen gegen Otto März mit Traudl Wehrfritz durch.

Im Einzel teilten sich Otto März und Ralf Hetzel den nicht ausgespielten dritten Rang. Frank Wehrfritz aber holte sich nach einem spannenden, mit extremen Ballwechsellern gespickten Endkampf gegen Robert Böde den von ihm im vergangenen Jahr abgegebenen Pott wieder zurück und wurde verdienter Gewinner des Ralf-Mackert-Gedächtnis-Turniers der Saison 2016/17.

Am Abend ging es dann weiter im Sportheim des SV Neckarburken. Abteilungsleiter Stefan Schmitt begrüßte Gesamtvorstand Helmut Opitz mit den Gästen und lud zum gemeinsamen Grillabend ein, der von einem eigens engagierten Koch organisiert war.

Nachdem die Versammlung gestärkt war, eröffnete Stefan Schmitt den offiziellen Teil und übergab nach den Grußworten des Vorstands die Urkunden der Vereinsmeisterschaft an die Ge-

winner. Frank Wehrfritz konnte zusätzlich den Ralf-Mackert-Gedächtnis-Pokal mit nach Hause nehmen.

Stefan Schmitt bekundete seinen Dank bei einigen Unterstützern seiner Tätigkeit und der gesamten Abteilung, die mit ihrem Engagement dem Wohle der gesamten Abteilung dienen, wie den einzelnen Mannschaftsführern und dem Versorgungs-Ehepaar Wehrfritz, indem er sie jeweils mit einem Präsent bedachte. Nach dem offiziellen ging man zum geselligen Teil des Abends über, der schließlich in Harmonie und Kameradschaft geprägt war und die Jahresabschlussfeier abrundete.



Das Bild zeigt den Gewinner Frank Wehrfritz (rechts) mit Abteilungsleiter Stefan Schmitt.



SpVgg Rittersbach

www.spvgg-rittersbach.de

Jahreshauptversammlung der SpVgg Rittersbach

Am **Freitag, 3. Februar 2017, um 20 Uhr** findet im Sportheim der SpVgg Rittersbach die diesjährige Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) der Spielvereinigung Rittersbach statt. Alle Mitglieder werden zu dieser Veranstaltung recht herzlich eingeladen. Unter dem Punkt Verschiedenes können von den Mitgliedern eigene Punkte zur Tagesordnung schriftlich bis spätestens 27. Januar 2017 beim 1. Vorsitzenden Thomas Frauenschuh eingereicht werden.

Die Tagesordnung sieht folgendes vor:

1. Begrüßung

2. Jahresberichte

- 1. Vorsitzender
- Spielausschuss
- Schriftführer
- Hauptkassier
- Abteilung Gymnastik und Turnen
- Jugendleiter
- AH-Bericht
- Kassenprüfer

3. Entlastung der Vorstandschaft

4. Anpassung des Mitgliedsbeitrages

5. Anträge

6. Verschiedenes

Förderverein der SpVgg Rittersbach Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Förderverein der SpVgg Rittersbach lädt nochmals alle Mitglieder zu seiner Jahreshauptversammlung am 3. Februar 2017 um 19.30 Uhr recht herzlich ins Sportheim Rittersbach ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Entgegennahme der Berichte des/der:
 - 1. Vorsitzenden
 - Schriftführers
 - Hauptkassiers
 - Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Anträge

Die Vorstandschaft

SV Seckach e.V. Sensationeller Sieg

Nach eigenen Angaben hat die TSG Backnang seit mehr als 2 Jahren kein Heimspiel mehr verloren. Die Herrenmannschaft des SV Seckach hat diese Serie in einem aufreibenden Spiel, durch eine starke Mannschaftsleistung, beendet. Dieses legendäre Spiel, TSG Backnang – SV Seckach endete mit 3:5 Punkten und 3146:3153 Punkten. Gespielt haben: Friedrich Graf 488; Markus Münnich 567; Rainer Miesch 540; Reinhold Winter 502; Markus Winter 531 und Jürgen Retter 525 Holz. Einen wenig spektakulären Auftritt leistete sich die Gemischte Mannschaft in Denkendorf. Nach einem eher durchschnittlichen Spiel blieben die Punkte in Denkendorf. Das Spiel TSV Denkendorf g – SV Seckach g endete mit 6:2 Punkten und 2932:2825 Holz. Gespielt haben: Gabriele Büchler 406; Helmar Arthofer 438; Sylvia Thierl 458; Vanessa Arthofer 470; Sven Arthofer 511 und Florian Arthofer 542 Holz. Nicht besser erging es der Gemischten Mannschaft II in Heilbronn. Wegen einem wenig ansprechendem Spiel musste man die Punkte an Heilbronn abgeben. Gespielt haben: Tina Kempf 375; Christopher Karle 437; Julian Kraus 462 und Heidi Sander 330 Holz. Keinen besseren, einen rabenschwarzen Tag, hatten die Damen am Sonntag, ebenfalls in Denkendorf. Trotz einer guten Mannschaftsleistung fuhr man mit leeren Händen nach Hause. Das Spiel TSV Denkendorf – SV Seckach endete mit 7:1 Punkten und 3148:3000 Holz. Gespielt haben: Anni Hoffmann 490; Ute Ruppert 490; Bruni Pistor 513; Marta Faix 507; Alexandra Pummer 474 und Stefanie Pistor 526 Holz.

Die nächsten Heimspiele finden statt am:

- 4. 2. 2017 um 12.30 Uhr SV Seckach Herren – VFL Sindelfingen
- 4. 2. 2017 um 16.00 Uhr SV Seckach Damen – Spvgg Eschenau
- 5. 2. 2017 um 13.30 Uhr SV Seckach gII – TV Unterlenningen g

Verschiedenes

Familienfreizeit in Kaltenbach (Zillertal/Österreich)

Im Jahr 2017 wollen wir in der **Seelsorgeeinheit Elztal-Limbach-Fahrenbach** wieder eine Familienfreizeit anbieten. Die Familienfreizeit führt uns nach Kaltenbach im Zillertal.

Reisezeit: Sommerferien 2017

1 Woche vom 30. 7. 2017 bis 6. 8. 2017

Unterkunft: Explorer Hotel, (neu erbaut) Kaltenbach/Zillertal (Österreich)

Homepage: www.explorer-hotel.com

Es können ca. 50 Personen daran teilnehmen.

Reisepreise:

Erwachsene, im Einzelzimmer	460 Euro
Erwachsene, im Doppelzimmer	350 Euro
Erwachsene, im Dreibettzimmer	350 Euro
1. Kind	190 Euro
2. Kind	150 Euro
3. Kind	130 Euro
4. Kind	130 Euro
Jugendliche, Schüler, Ministranten (ohne die Eltern)	220 Euro
Auszubildende, Studenten (ab 20 Jahre)	260 Euro

Der Reisepreis beinhaltet:

- An- und Abreise mit dem Bus nach Österreich (Explorer Hotel)
- Halbpension (Übernachtung/Verpflegung) im Explorer Hotel
- Kurtaxe

Tolle Freizeitangebote sind geplant:

z.B. gemeinsame Wanderungen, Ausflüge, gemeinsame Spielabende, Entdeckungstouren, Spaziergänge, Kegeln, Minigolfen, Grillen, Baden usw.

(Selbstfahrer mit eigenem Pkw bitte direkt beim Vorbereitungsteam anmelden).

Anmeldeformulare gibt es in den Kirchen (Auslage), in den jeweiligen Pfarrbüros und unter www.kath-elf.de

Bei einer Überbelegung entscheidet das Datum der Anmeldung.

Das Vorbereitungsteam Friedbert und Monika Klotz

Tel. 06261/18518



Rhein-Neckar – Abteilung Kinder und Jugendliche
Burggasse 23, 69469 Weinheim

Der neue Freizeitenprospekt ist da !

Der AWO Kreisverband Rhein-Neckar bietet in 2017 wieder ein abwechslungsreiches Freizeitenprogramm für Kinder und Jugendliche im In- und Ausland an. Für Kinder ist die beliebte Freizeit Sylt wieder im Programm wie auch die Schwarzwaldfreizeit in Altensteig.

Ganz neu ist die Freizeit in Süsel an der Ostsee. In 2017 geht es natürlich auch wieder nach Cesenatico, wo es gleich 2 Freizeiten für Jugendliche gibt. Auch in Spanien und Kroatien gibt es tolle Freizeiten.

Teilnehmer aus Mannheim, Heidelberg und dem Rhein-Neckar-Kreis können Zuschüsse vom jeweiligen Jugendamt erhalten und so den Preis der Freizeit um bis zu 90% reduzieren. „Somit leistet die Politik einen wichtigen Beitrag zur Zukunft unseres Landes“, sagt Sven Immenroth, Abteilungsleitung der Abteilung Kinder und Jugend der AWO Rhein-Neckar. Die AWO Rhein-Neckar und ihre Ortsvereine unterstützen Familien auch finanziell durch individuelle Zuschüsse, damit ihre Kinder im Sommer verreisen können.

Weitere Infos zu den Freizeiten gibt es unter www.awo-rhein-neckar-freizeiten.de. Der Prospekt kann telefonisch unter 06201/4853-262 angefordert werden.

Futterglocken für Vögel basteln

Johannes-Diakonie: Jugendfarm Schwarzach startet ersten Aktionstag im neuen Jahr

Viele Vögel tun sich im Winter bei der Futtersuche schwer. Helfen können ihnen kleine und große Vogelfreunde beim ersten Aktionstag der Jugendfarm Schwarzach im neuen Jahr am Samstag, 28. Januar. Dabei besteht Gelegenheit, Futterglocken für Vögel zu basteln und zu bemalen. Die Futterglocken können die Teilnehmer dann mit nach Hause nehmen und im Garten aufhängen. Wie gewohnt beginnt der Aktionstag der Jugendfarm auf deren Gelände am Schwarzacher Hof um 9 Uhr mit der Tierversorgung. Warme Kleidung und ein warmes Getränk sollten mitgebracht werden.

Mittags besteht die Gelegenheit, eigenes Grillgut am Lagerfeuer zu grillen. Die Teilnahme am Aktionstag ist kostenlos. Spenden werden gerne entgegen genommen. Nach der Tierversorgung am Nachmittag geht der Aktionstag gegen 15 Uhr zu Ende.

Die Jugendfarm Schwarzach liegt auf dem Standort Schwarzach der Johannes-Diakonie Mosbach. Sie ist eine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit und eine Begegnungsstätte für Menschen mit und ohne Behinderung. Mehr Informationen zur Jugendfarm und zu ihren aktuellen Angeboten gibt es unter:

www.johannes-diakonie.de/jugendfarm

Chin Meyer

„Macht! Geld! Sexy?“ *Finanzkabarett*

Am Donnerstag, dem **16. Februar 2017**, präsentiert das **fideljo** – Zentrum für Kultur und Begegnung in der Neckarburkener Str. 18 **Chin Meyer** mit seinem Finanzkabarett. Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr, Einlass in den Eventbereich wird ab 19.30 Uhr gewährt.

Wer will nicht reich sein? Wenigstens ein bisschen?! Chin Meyer begibt sich unter der tatkräftigen und einfallsreichen Unterstützung des Steuerfahnders Siegmund von Treiber auf die Spuren

des großen und des kleinen Geldes. Wo ist es geblieben? Wer hat es? Warum nicht Sie?

Zwischen Subventionsirrsinn, Wohltätigkeitswahn und steuerflüchtigen Eliten findet er die Reichmacher – Möglichkeiten des finanziellen Reibachs: Noch etwas Betreuungsgeld gefällig? Oder darf es ein ausgebufftes Finanzprodukt mit Turbo-Hebelwirkung sein, dessen Scheitern mehrere Staaten in den Abgrund reißt? Merke: Ab 100 Millionen Schulden haben nur noch die anderen ein Problem!

Wussten Sie, dass die Beatles Musik speziell für Banker machten? Oder wie viel Reibach man mit einem „Survival-Kursus“ für altersarme Rentner erzielt? Oder wie die Finanztricks von Starbucks dazu führen, dass „der Kaffee ist schwarz“ auch steuerlich eine relevante Aussage ist? Ob es sich um Steuersünder handelt, vom Finanzamt nur noch „Friends of Uli“ genannt, oder die UBS, die „staatlich verfolgtem (Schwarz-)Geld“ in der Schweiz Asyl gewährt – Chin Meyer findet die Absurditäten unseres Wirtschaftssystems und stochert lustvoll darin herum!

Der seit seines YouTube-Hits bei „Markus Lanz“ bundesweit beliebte und mehrfach ausgezeichnete Kabarettist führt seine Zuschauer mit Charme, Biss und Spontaneität durch die Welt der Reich- oder Armmacher. Dabei dürfen natürlich auch die zwischenmenschlichen Dramen nicht zu kurz kommen – schließlich sind es die kleinen Dinge, die uns letztlich reich machen: Frieden, Liebe oder eine drosselfreie Flatrate! Als praktischen Reichmacher und echte Sensation bietet Chin Meyer den einzigen komödiantischen Kuschel-Schnellkurs der Welt an, daher...

...garantiert mit Extra-Bonus: Gratis-Umarmung des Künstlers (freiwillig)!